Der westliche Bodensee lässt sich mit Schiff oder Kanu oder Stand-up-Paddleboard perfekt erkunden

Oberwasser am westlichen Bodensee

Per Schiff nach Stein am Rhein, per Pedes durch die mittelalterliche Stadt und das Klostermuseum St. Georgen. Mit dem Fahrrad auf die UNESCO-Welterbeinsel Reichenau, mit dem Schiff bequem zurück. Per Kanu von Wangen bis Horn, retour mit dem Shuttle des Bootsverleihs. Das sind nur drei der zahllosen Kombinationen, die der Untersee mit seinen Inseln und Halbinseln parat hält.

In der letzten Eiszeit schnürten die mächtigen Moränen den Untersee beinahe vom großen Obersee ab. Nur der Seerhein verbindet die beiden Gewässer noch, die gemeinsam den Bodensee bilden. Flacher als der Obersee ist der Untersee, weniger wellig, ruhiger, vielleicht auch feiner, wie die Liebhaber dieser Ecke gerne sagen. Ein ideales Revier, um vielerlei Fortbewegungsarten auf dem Wasser auszuprobieren. Stand-up-Paddling, Kanufahren, Segeln oder Windsurfen - wer mag sogar mit dem Drachen: Kite-Surfen ist eine der neuesten Varianten des Wassersports.

Das nächste Ufer zum Greifen nah

Genussurlauber nehmen gerne das Linienschiff, um sich bequem von hier nach da bringen zu lassen. Der Trick klappt aber auch bei sportlicheren Gesellen gut, die ihre Tagesform überschätzt haben. Akku leer? Einfach retour mit dem Schiff. In den Sommermonaten verbinden vier Schiffslinien die Anleger. Meist klappt die Abkürzung sogar spontan, Routiniers packen den Kursplan in den Rucksack oder klicken den Fahrplan via Internet an.

Per Schiff zur Insel Reichenau

Lautlos wiederum gleiten Solarboote über den See. Die Helio startet zu Rundfahrten in Radolfzell, ein weiteres Solarboot fährt von der Insel Reichenau nach Mannenbach auf der Schweizer Seite - und zurück. Von hier kommt geht es bergauf zum Schloss Arenenberg, eines der Highlights am Untersee - wohnten hier doch Prinz Louis Napoleon, der spätere Kaiser Napoleon III. mit seiner Mutter Hortense im Thurgauer Exil.

Paddeln - im Stehen sieht man mehr

Ist das Wasser glatt wie ein Spiegel, braucht es Unterstützung mit dem Paddel. Wer mag, kann ein Kanu oder Kajak leihen oder auch ein breites Board: Stand-up-Paddling ist auf dem Untersee stark im Trend. Das nächste Ufer stets in Sichtweite, machen auch Einsteiger furchtlos Fortschritte. Bei geführten Touren lernen Wassersportler weitere Tricks der neuen Fortbewegungsart - und erfahren viel Wissenswertes über den Untersee.

Rasant abheben bei schönem Wind

Was Paddler lieben, ist des Seglers Feind: die Flaute. Mäßigen Wind wünscht sich Carola Habenicht vom Wassersportzentrum in Radolfzell für ihre Seewiefke, einen historischen Segler, der aus Friesland an den Untersee kam. Regelmäßig lädt sie zum Schnuppersegeln ein, zu Brunch- oder Abendfahrten. Surfer schätzen eine wiederum steife Brise, vor allem die Kite-Surfer. Bei Berlingen unweit von Steckborn ist ihr Revier. Bei allen Wassersportschulen am Untersee werden Anfänger gern unter die Fittiche genommen - ob hier in der Schweiz oder auf der deutschen Seite des westlichen Bodensees.

Informationen und Angebote über: Tourismus Untersee e.V., Im Kohlgarten 2, D-78343 Gaienhofen, Tel. +49 7735 919055, info@tourismus-untersee.eu, www.tourismus-untersee.eu

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.
Text und Bilder zum einfachen Download unter
www.pr2.de/presse.php und www.tourismus-untersee.eu

Service

Kursschifffahrt mit Linienplan

Die BSB, die Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH aus Konstanz betreibt die MS Reichenau, die sommers in Radolfzell startet. Sie verbindet die größte Stadt am Untersee mit Iznang auf der Höri, Mannenbach und der Insel Reichenau. Zur Hauptsaison fährt sie täglich. Ein Tages-Rundfahrtticket mit beliebig vielen Unterbrechungen gibt es für 11,60 Euro. Für den Arenenberg ist zudem ein Kombiticket mit Schlosseintritt erhältlich. Weitere Infos über www.bsb.de. Die URh, die Schweizerische Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein mit Sitz in Schaffhausen wiederum verkehrt zwischen Schaffhausen und Konstanz, bedient dabei den Untersee und die Insel Reichenau mit vielen Stopps. Die Schifffahrt Harald Lang mit der MS Seestern ist in Gaienhofen-Horn stationiert und verkehrt zwischen der Halbinsel Höri und der Schweizer Seite. Tageskarten für beliebig viele Fahrten kosten 9 Euro für Erwachsene, Kinder zwischen 7-14 Jahren zahlen 5 Euro, www.schifffahrtlang.de. Die Schifffahrt Baumann wiederum bedient die Linie Allensbach-Reichenau. www.schifffahrtbaumann.de

Auskünfte und Fahrpläne auch über Tourismus Untersee e.V., Im Kohlgarten 2, D-78343 Gaienhofen, Tel. +49 7735 919055, info@tourismus-untersee.eu, www.tourismus-untersee.eu

Solarfähren ergänzen flüsterleise

Ein besonderes Erlebnis ist es, ohne Motor über den idyllischen Untersee zu gleiten. Regelmäßige Überfahrten zwischen der Insel Reichenau (D) und Mannenbach (CH) bietet Tom Geiger mit seiner Solarfähre an. www.solarfaehre-reichenau.de. Ausflugsfahrten kann man mit der Solarfähre Helio unternehmen, die in Bodman-Ludwigshafen stationiert ist, sommers aber oft am Mettnau-Steg in Radolfzell startet. Infos über Tel. +49 151 52748599, info@solarfaehre.de

Naturerlebnis mit Sonnenkraft oder dem Kanu

Naturschützer und Vogelfreunde buchen gerne die Solarschiffe für ihre Exkursionen. Mit dem Boot ins Wollmatinger Ried geht es beispielsweise immer freitags von 24. Juni bis 9. September, jeweils 9-11 Uhr: "Sonne See und Schwarzhalstaucher" heißt diese Tour. Donnerstags wiederum hat der Naturschutzbund Kanutouren im Programm. Anmeldung für alle Touren direkt beim Naturschutzbund NABU-Zentrum, Mettnau & Wollmatinger Ried, Kindlebildstraße 87, 78479 Reichenau, Tel. +49 7531 78870, www.nabu-wollmatingerried.de

Kanuverleih und Kanutouren

Wasserwandern

Die Ferienorte am Untersee bieten verschiedene Wasserwanderwege entlang des Untersee-Ufers an, die mit dem Kanu zurückgelegt werden können. Neben Rundfahrten besteht auch ein "one-way" Angebot: gegen einen geringen Aufpreis können die Paddler ihr Kanu am gewünschten Zielort abgeben.

Anbieter rund um den Untersee

Einer der größten Anbieter ist La Canoa mit zahlreichen Stationen. Das Kanu-Zentrum in D-78467 Konstanz ist in der Robert-Bosch-Straße 4, Tel +49 7531 959597, www.lacanoa.com. Auch auf der Reichenau, in Hegne, in Markelfingen, in Steckborn und Stein am Rhein können Kanus von LaCanoa geliehen werden. Ausführliche Tourenvorschläge und alle Informationen finden sich im Internet unter www.lacanoa.com. In Öhningen-Wangen auf der Höri wiederum ist das Bootsstüble Wangen, das neben Kanus auch historische Ruderboote oder Kajaks verleiht. Geführte Touren bis auf den Hochrhein sind im Programm, die Einsteigern auf diesem Revier empfohlen werden. Infos Bootstüble Wangen, Seeweg 13, D-78337 Öhningen-Wangen, Tel. +49 7735 440662, www.bootsstueble-wangen.de. Außerdem kann man am Naturfreundehaus in Markelfingen bei Bodensee Kanu Tours Kanus und Kajaks mieten.
www.bodense-kanu-tours.de

Kite-Surfen bei Berlingen und Allensbach

Für das Drachensegeln sind im Untersee einige Wasserflächen freigegeben: Auf der Schweizer Seite vom östlichen Ortsausgang Berlingen bis Weisshorn, im Gemeindegebiet Ermatingen in der erweiterten Uferzone bis zur Seemitte. Dort kann man die rasante Fortbewegungsart auch lernen: In der Wassersportschule Boarderhouse in der Seestraße 214 in CH-8267 Berlingen, Tel. +41 52 7613304, Infos auch unter www.boarderhouse.ch
Im Seegarten im deutschen Allensbach ist das Drachensegeln ebenfalls erlaubt, eine Sondergenehmigung des Landratsamtes in Konstanz muss aber vorher beantragt werden. Alle Bedingungen finden Wassersportler unter www.lrakn.de, Stichwort Kitesurfen.

Segeln mit Mehrwert

Auf einem eleganten Plattboden-Segelschiff aus Friesland, der "Seewiefke", veranstaltet das Wassersportzentrum in Radolfzell Abendausfahrten oder Brunchfahrten, Schnuppersegeln, Autorenlesungen aber auch Sprachkurse. Selbst ein Seminar zur Burnout-Prävention ist 2016 neu im Programm. Maximal zehn Personen können jeweils mit aufs Schiff. Abendausfahrten kosten für 1,5 Stunden 30 Euro, Schnuppersegeln von 9:30 bis 16:30 Uhr kostet 45 Euro. Infos Tel. +49 7732 971932 oder im Internet unter www.event-segeln-bodensee.de

Wasserfeste am Untersee

Vom DLRG wird zwischen Allensbach und der Reichenau jedes Jahr das beliebte Gnadenseeschwimmen veranstaltet, an einem schönen Samstag im Juli: Geplant ist der 16. Juli 2016. Aktuelles finden Interessierte unter www.allensbach.dlrg.de
Ebenfalls am dritten Juliwochenende feiert Radolfzell sein Hausherrenfest, das Fest zu Ehren der drei Stadtpatrone. Am Montag kommt die feierliche Wasserprozession frühmorgens von Moos nach Radolfzell, vorneweg die blumengeschmückten Ruderboote mit den kirchlichen Würdenträgern. Termin ist der 18. Juli 2016, Ankunft um 8 Uhr an der Mole in Radolfzell. Mehr über www.radolfzell.de

Pressekontakt

PR2 Petra Reinmöller Public Relations

Frau Petra Reinmöller
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116
78467 Konstanz

pr2.de
redaktion@pr2.de

Firmenkontakt

PR2 Petra Reinmöller Public Relations

Frau Petra Reinmöller
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116
78467 Konstanz

pr2.de
redaktion@pr2.de

Medienarbeit mit journalistischem Anspruch. Das setzt PR2 Petra Reinmöller Public Relations als PR-Agentur mit Sitz in Konstanz für Kunden aus Tourismus und Freizeit um. Mit großem Netzwerk und hoher Wirksamkeit sorgen wir für überregionale und internationale Berichterstattung zum Tourismus am Bodensee und zu touristischen Angeboten in der Region St.Gallen, dem Kanton Thurgau und dem westlichen Teil des Bodensees, dem Untersee. Als Pressestelle unterstützen wir kulturtouristische Anbieter wie das Napoleonmuseum Thurgau, die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Schloss Salem) und das See-Burgtheater Konstanz-Kreuzlingen, Hotels wie das Klosterhotel Haus St.Elisabeth in Hegne, Bäder wie die Meersburg Therme und ÖPNV-Anbieter wie die SBB GmbH in Deutschland und der Schweiz.

Anlage: Bild